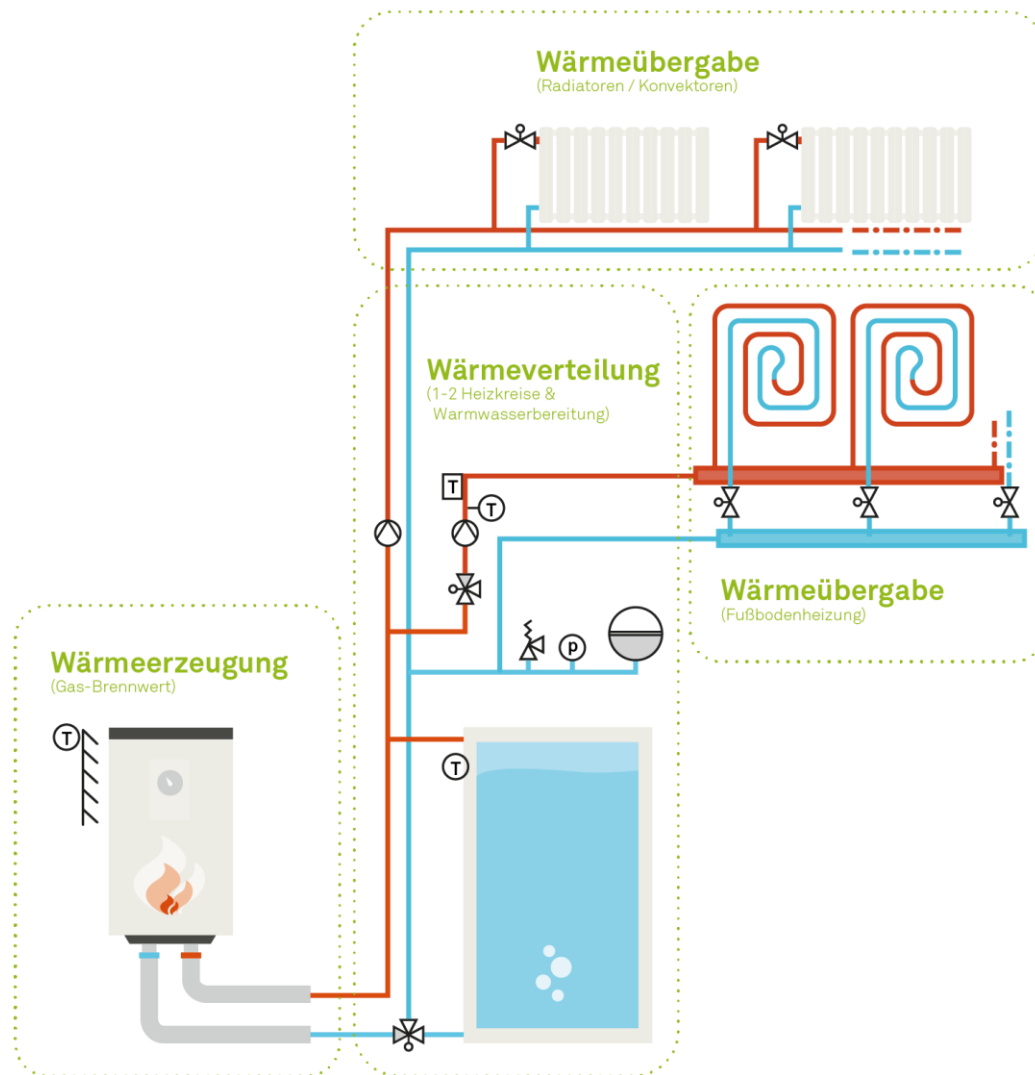


Heizungsregelung - PAW - wibutler Leitfaden



Stand: 6. August 2018

Dieser Leitfaden ist für Fachhandwerker gedacht.

Ihnen obliegt die ordnungsgemäße Montage und Inbetriebnahme.

Inhalt

1. Vorbereitung.....	3
2. Anlernvorgang.....	4
3. Grundlagen: Heizungsregelung wibutler.....	4
4. PAW im wibutler-System.....	5
4.1. Welchen Mehrwert bietet der gemischte Heizkreis?	5
4.2. Geräteverwaltung.....	5
4.3. Heizungsregelung	8

1. Vorbereitung

Bevor der HeatBloC MC mit dem wibutler pro verknüpft werden kann, muss die Installation der einzelnen Komponenten erfolgen. Dies wird nicht in dem vorliegenden Dokument erläutert, sondern in den herstellereigenen Unterlagen.

Diese Dokumente findest du in unserem Online-Shop bei dem Produkt „gemischter Heizkreis - HeatBloC MC“.

Folgende Dokumente sind hierfür vorhanden:

- Bedienungsanleitung PAW HeatBloC
- Bedienungsanleitung Kommunikationsset
- Kataloginformationen PAW HeatBloC MC
- + PAW-App aus dem App-Store (Inbetriebnahme der MCom-Heizkreise)

Hinweis: Für eine Integration in das Hausautomationssystem wibutler benötigst du sowohl das Kommunikationsset als auch den EnOcean-Dongle von PAW. Dieses Zubehör ermöglicht die Anbindung der Heizkreise an den wibutler pro. Nur der Heizkreis MC43 ist für den Betrieb als gemischter Heizkreis im wibutler-System vorgesehen.

2. Anlernvorgang

Versetze den wibutler pro in den Servicemodus und melde dich mit deinem Servicepasswort an. Das Layout der wibutler-App ist nach dem Login blau hinterlegt. Prüfe vor dem Anlernvorgang, ob alle benötigten Geräte funktionsbereit sind.

Bild 1: Tippe in der Geräteverwaltung auf das „+“.

Bild 2: Wähle unter PAW den HeatBloC MC aus.

Bild 3: Führe den Anlernvorgang durch. Nach dem erfolgreichen Anlernvorgang kannst du den Heizkreis mit der höchsten ID einem Raum zuordnen. Ordne ihn am besten einem passenden Raum wie zum Beispiel „Heizungsraum“ zu. Anschließend kannst du die anderen Heizkreise dem gleichen Raum zuweisen.

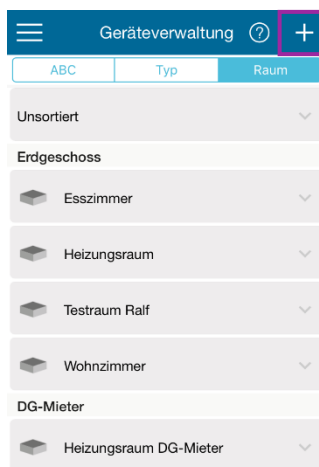


Bild 1

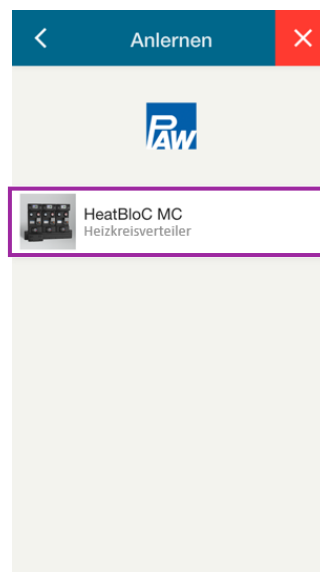


Bild 2



Bild 3

3. Grundlagen: Heizungsregelung wibutler

Der HeatBloC kann in die Heizungsregelung integriert werden. Dort fungiert er als Steuerungs- und Regelungsmodul in der Wärmeverteilung und versorgt die angeschlossenen Heizkreise. Um dafür die korrekte Konfiguration zu gewährleisten, empfehlen wir, zunächst den Leitfaden „Heizungsregelung mit wibutler“ durchzulesen, welcher alle benötigten Informationen enthält. Diesen findest du im Business-Bereich unserer Website unter https://www.wibutler.com/de_DE/b2b/downloads :

- „Heizungsregelung - Heizungsregelung mit wibutler“
- oder alternativ
- „Heizungsregelung - Leitfaden zur Erstinbetriebnahme der Heizungsregelung“

4. PAW im wibutler-System

Der Heizkreis „gemischter Heizkreis“ von PAW findet in der Hausautomation wibutler viele Anwendungsmöglichkeiten. Zum einen können in der Geräteverwaltung direkt Störungen übermittelt werden, zum anderen kannst du ihn auch in die Heizungsregelung einpflegen.

4.1. Welchen Mehrwert bietet der gemischte Heizkreis?

Durch die Projektierung im wibutler pro werden Heizkreise entsprechend der angeschlossenen Einzelraumregelungen mit Wärme versorgt. Dafür kannst du nun dynamisch die maximal erforderliche Temperatur der einzelnen Heizkreise berechnen und übermitteln lassen. Jeder PAW-Heizkreis mischt dann selbstständig die erforderliche Vorlauftemperatur. Auch die sich kontinuierlich ändernden Druckverhältnisse am Verteiler werden von den MCom-Reglern ausgeregelt. In Kombination mit einem smarten Kesselmodul hast du die Möglichkeit, die Vorlauftemperatur des Erzeugers je nach Bedarf regeln zu lassen, sodass nur das erforderliche Temperaturniveau bereitgestellt wird. Wird kein weiterer Wärmebedarf ermittelt, so versetzt der wibutler pro die Pumpe in einen Pausenmodus und spart zusätzlich Strom.

4.2. Geräteverwaltung

Bild 4: Du befindest dich in der Geräteverwaltung und kannst die Ports des Gerätes öffnen.

Port Fehlerstatus: Über den Fehlerstatus kann eine Regel mit anderen Geräten erstellt werden. Dies ermöglicht eine schnelle Fehlermeldung. Es erfolgt keine weitere Spezifizierung des Fehlers, dieser wird hier nur allgemein ausgegeben. Die Farbe des Icons informiert dich zudem über den aktuellen Status. Rot bedeutet, dass ein Fehler vorliegt, Orange bedeutet, dass die Pumpe ohne Fehler läuft und Grau weist aus, dass die Pumpe pausiert.

Bild 5: Informationen über die Soll-Vorlauftemperatur sowie mögliche Störmeldungen werden auf der Seite „Benutzung“ ausgewiesen. Die Störmeldungen werden hier weiter spezifiziert, sodass das Problem eingegrenzt werden kann.

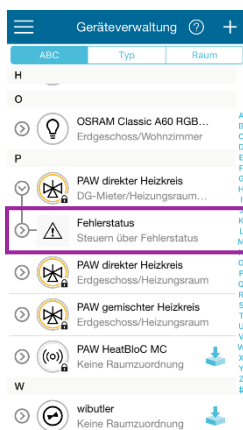


Bild 4

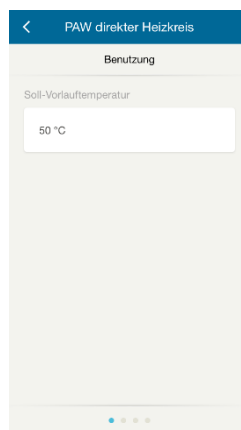


Bild 5

Bild 6 bis 8: Unter „Information“ werden dir weitere Parameter des PAW-Heizkreises ausgegeben. Neben dem Pumpenstatus und dem Betriebsmodus sind auch die Ist-Werte von:

- Temperatur
- Volumenstrom
- Differenzdruck zu sehen.

Die Minima und Maxima sind die niedrigsten bzw. höchsten gemessenen Werte. Sie können bei der Optimierung deiner Heizungsanlage und Wartungsarbeiten helfen. Der Differenzdruck wird von einem Sensor zwischen Vor- und Rücklauf gemessen und ist abhängig von der Stellung deiner Heizkörperthermostate und der Pumpendrehzahl. Der MCom-Regler versucht den Differenzdruck konstant zu halten und sorgt dadurch für einen hydraulisch abgeglichenen Verteiler. Genauere Informationen zu den Parametern finden Sie in der Herstellerdokumentation von PAW.



Bild 6



Bild 7

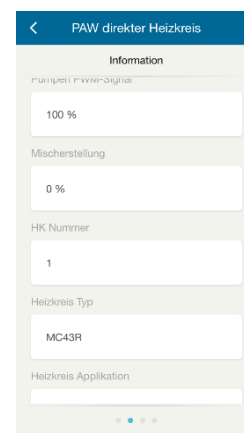


Bild 8

Bild 9: Die Seite „Optionen“ bietet dir die Möglichkeit, das Gerät zu identifizieren. Dafür leuchtet bei Betätigung des Buttons der Regler mehrfach grün auf. Weitere Optionen sind die Einstellungen der Minima und Maxima der Soll-Vorlauftemperaturen. Im Betrieb sind dies die Grenzen, zwischen denen der wibutler die Vorlauftemperatur berechnet.

Achtung: Es ist sehr **wichtig**, dass die eingestellte maximale Temperatur nicht die maximal zulässige Systemtemperatur überschreitet, um es nicht zu zerstören (z.B. schadet eine zu hohe Vorlauftemperatur der Fußbodenheizung). Die Ist-Werte kannst du dort auch zurücksetzen, sodass die Minima und Maxima ab dem Zeitpunkt des Zurücksetzens mitgeschrieben werden.

Bild 10: Zuletzt findest du unter „Zuordnung“ die üblichen Optionen, wie bei jedem anderen Gerät auch.

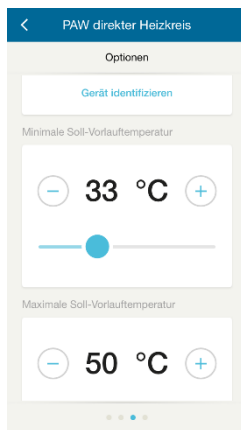


Bild 9

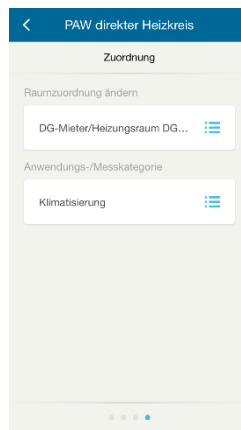


Bild 10

4.3. Heizungsregelung

Im Folgenden wird auf den PAW-Heizkreis in der Heizungsregelung eingegangen, die weiteren Komponenten werden in den Leitfäden zur Heizungsregelung ausführlicher behandelt. Dennoch erfolgt ein kurzer Überblick der Konfigurations-Schritte:

1. Geschosse und Räume erstellen und alle smarten Produkte korrekt einsortieren.
2. Im Servicebereich die Heizungsregelung öffnen und Heizkreise erstellen.
3. Diese korrekt konfigurieren und die exakten Räume hinzufügen.
4. Den PAW-Heizkreisverteiler entsprechend der tatsächlichen Einbausituation vor Ort den Heizkreisen zuordnen.
5. Die Wärmeerzeugung konfigurieren und jedem Erzeuger die korrekten Heizkreise zuordnen.

Bild 11: Der PAW-Heizkreisverteiler gehört zu der Wärmeverteilung, da er die von dem Erzeuger bereitgestellte Wärme an die installierten Heizkreise weitergibt. Jeder HeatBloC regelt einen Heizkreis. Dafür muss, falls noch nicht vorhanden, zunächst ein Heizkreis in der App angelegt werden. Weitere Informationen dazu findest du in dem Dokument „Leitfaden zur Erstinbetriebnahme der Heizungsregelung“.

Bild 12: Der erstellte Heizkreis sollte bereits bei der Bezeichnung Aufschluss darüber geben, für welche Art der Wärmeübergabe und welche Räume er gedacht ist. Dies ist nur im Service-Bereich zu sehen, in der Geräteverwaltung nicht. Meist bietet sich bei der Namensvergabe die Unterscheidung nach Geschossen an, aufgrund der Größe von Heizkreisen. Dies gilt ebenfalls für den PAW-Heizkreisverteiler, welcher entsprechend seines Verwendungszweckes benannt werden sollte.

Bild 13: Unter „Steuerungs- und Regelungsmodule“ den PAW-Heizkreisverteiler hinzufügen.



Bild 11

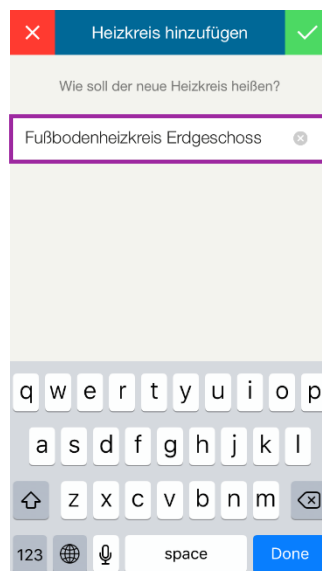


Bild 12



Bild 13

Bild 14: Hast du das Gerät erfolgreich hinzugefügt, übernimmt der wibutler pro den Rest. Wenn alle weiteren Komponenten der Heizungsregelung hinzugefügt wurden, ermöglicht der Heizkreis von PAW zusammen mit dem wibutler pro die optimale Wärmeverteilung. Dazu zählt neben den Geräten für die Wärmeübergabe auch der Erzeuger.

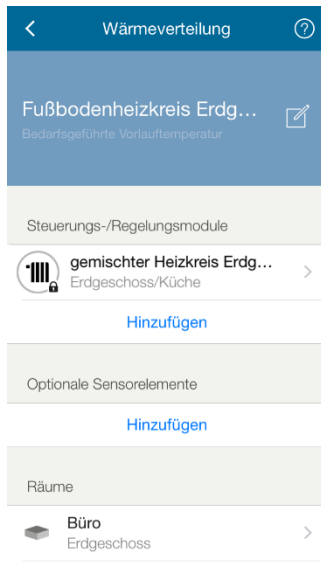


Bild 14

Stand: 6. August 2018

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Connectivity Solutions GmbH
 Weseler Straße 539, 48163 Münster
 www.wibutler.com